Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 54 (1912)

Heft: 6

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mung des Pferdes und des Bernhardiners, sodann über Schönheitsbegriff in der Tierzucht, Körperform, Messungen, Leistungsprüfungen usw., kurz Fragen der verschiedensten Art, die hier sorgfältigst ausgearbeitet und in trefflicher, abgerundeter Form beantwortet werden.

Die Zeichnungen beziehen sich auf die „Abstammung des Pferdes und des Bernhardinerhundes", Arbeiten, die besonderer Erwähnung verdienen.

Wer sich in biologisch wichtigen Fragen orientieren möchte, ohne den Ballast der einschlägigen Arbeiten zu durchwaten, wer in angenehmer und zuverlässiger Art sich mit dem modernsten Standpunkt biologischer Forschung vertraut zu machen wünscht, dem möchten wir das Krämer'sche Werk sehr empfehlen, wie wir denn auch der Hoffnung Ausdruck geben, es möchten diese Bände recht zahlreich werden. *z.*

Personalien.

Beförderungen. Nachfolgende Tierärzte sind zu Veterinärleutnants befördert worden: Keller Franz von Reuenthal, Aargau; Lehmann Ed. von Fraubrunnen; Mäder Theod. von Batzenhaid; Pradervand Georg von Corcelles; Bonard Henri von Romainmôtier; Gregori Rud. von Bergün; Jäggi Emil von Recherswil; Willi Jos. von Chur; Roth Friedrich von Inkwil; Benz Titus von Marbach; Staub Christian von Menzingen; Scholer Paul von Basel; Brun Leo von Dagmersellen; Huber Joh. von Heldswil; Wenger Fritz von Höfen; Monn Joh. von Sedrun.

Verschiedenes.

Erklärung. Die Gesellschaft Zürcherischer Tierärzte hat anlässlich ihrer Frühjahrsversammlung vom 5. Juni 1912 einstimmig folgende Resolution gefasst:

Die zürcherischen Tierärzte haben mit Befremden vom

Inhalte des in Nr. 2 des Schweizer-Archives für Tierheilkunde erschienenen Artikels von Herrn Dr. Schwyter-Bern Kenntnis genommen. Sie weisen die darin gegen die Tierärzte erhobenen Vorwürfe als haltlose Unterschiebung und ungerechte, schwere Beleidigung des Standes, energisch zurück.

Dieser Beschluss ist im Schweizer-Archiv zu veröffentlichen.

Zürich, den 14. Juni 1912.

Der Vorstand der Gesellschaft Zürcher. Tierärzte.

Eine gewiss für zahlreiche Tierärzte willkommene Einrichtung hat der Verein für Säuglingsfürsorge im Regierungsbezirk Düsseldorf getroffen, indem derselbe in seinem grossartig angelegten Versuchsstall und in den Laboratorien der Akademie für praktische Medizin unter Leitung von Professor Dr. Schlossmann einen **Kursus in der Milchhygiene** vom 1. bis 6. Juli 1912 veranstaltet. Dieser Kursus ist speziell für Tierärzte bestimmt. Er umfasst das ganze Gebiet in zahlreichen Einzelvorträgen, Übungen und Besichtigungen. Die Spezialvorlesungen über Milchtiere, Transport und Verkauf von Milch usw. liegen in den Händen von Herrn Prof. Dr. Rievel von der tierärztlichen Hochschule in Hannover; ausserdem werden speziell polizei-tierärztliche Vorträge mit Demonstrationen von Herrn Polizei-Tierarzt Dr. Möller in Düsseldorf gehalten werden.

Die Teilnahme ist unentgeltlich; es ist nur eine Einschreibgebühr von Mk. 10. — zu entrichten. Genaues Programm ist durch die Geschäftsstelle des Vereins für Säuglingsfürsorge im Regierungsbezirk Düsseldorf, Düsseldorf, Werstenerstrasse 150, unentgeltlich zu beziehen.

Diesem Heft liegt ein Prospekt der Firma E. MERCK in DARMSTADT über „Pyoktanin“ bei, den wir gefl. Beachtung bestens empfehlen.